

Probleme bei Installation von Ventura in Vmware Pro 17 auf Beelink SER6 Pro

Beitrag von „mandragora“ vom 6. September 2023, 12:48

Hallo Leute,

Ich bin schon echt am verzweifeln und hoffe das mir hier weitergeholfen werden kann bzw. mir Tipps gegeben werden die mich auf die richtige Fährte bringen.

Ich habe mir vor kurzem einen Beelink SER6 Pro Mini PC gekauft

[Beelink 8-Core 16-Thread Ryzen 7 7735HS 4.75GHz Processor Mini Pc, SER6 Pro Max 32G DDR5 RAM 500G PCIe 4.0 Mini Gaming Pc, 12-Core 2200MHz Graphics Support 4K@60Hz, USB4.0/USB3.2/WiFi6 BT5.2:](#)

Ich verwende auf dem Rechner Win11 und will hier Ventura auf meiner Vmware Pro 17 Workstation installieren.

Bin nach dieser Anleitung vorgegangen:

<https://www.sysnettechsolutions.com/en/install-macos-vmware/>

Ist auch nicht das erste mal das ich MacOS in Vmware installiere und bin hier schon meine Erfahrungen sammeln können.

Meine Vmware ist gepatched und ich hab im .vmx File auch die Parameter für meinen AMD Prozessor eingetragen.

Soweit passt alles und ich kann die VM starten.

Ich komme zu m Dialog wo ich die Sprache und das Disk Utility auswählen kann.

Die Festplatte wird gelöscht und mit APFS und GUID Partition Map vorbereitet.

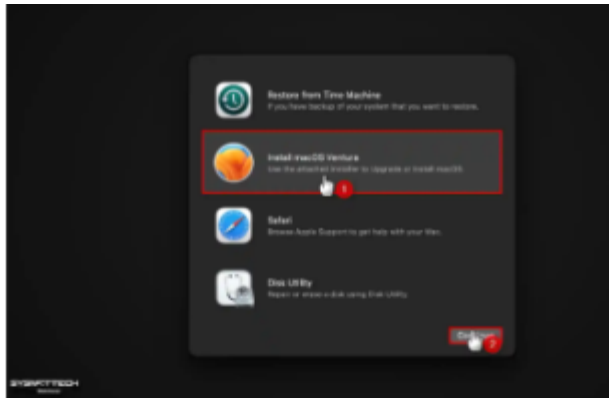
Und jetzt beginnt mein Problem:

Bei Step 5 müsste ich jetzt auf Continue klicken können um zu den weiteren Dialogen zu kommen.

Und genau hier passiert nichts mehr. Ich kann klicken so viel ich will es rührt sich nichts.

Die Platte wird mit richtiger Größe erkannt und ich kann sie wie beschrieben löschen und einrichten aber da komme ich nicht weiter.

Keine Fehlermeldung udgl. oder sonst ein Hinweis der mich auf die Spur dieses Problems führen würde.



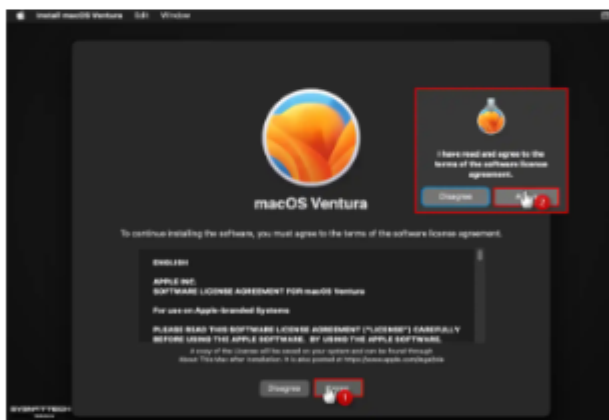
Step 6

Click Continue again to start the macOS installation.



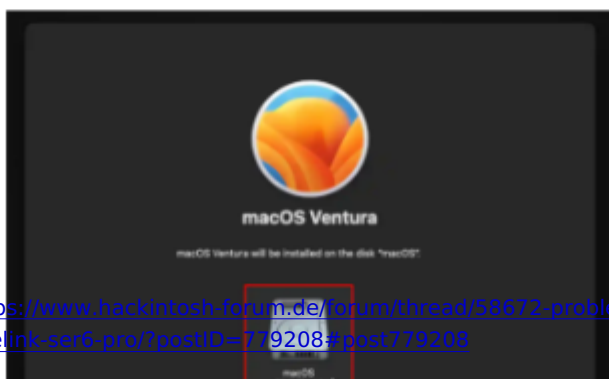
Step 7

Accept the license agreement to continue installing the macOS software.



Step 8

Select the virtual disk you formatted and click Continue.



Hat jemand von euch dieses Problem auch schon mal gehabt oder kennt dieses Phänomen das ich gerade bei mir habe?

Hab zuvor vermutet das es eventuell am AMD System hängen könnte.

Aber nachdem die VM hochfährt und sonst auch alles an virtueller Peripherie erkannt wird kann ich das denke ich mal ausschließen.

Ich hab dann testweise noch weiteres versucht um hinter das Problem zu kommen.

1. Weitere VM mit Monterey installiert --> gleiches Problem mit Ventura
2. Externe HDD an de Rechner gehängt und hier als HDD die ext. Platte angegeben --> gleiches Problem wie beschrieben
3. VMDK downgeloadet und mit dem probiert --> endet in Bootloop
4. Windows 10 (irgendeine alte Version) installiert --> wird alles erkannt und geht problemlos installieren

Ich denke hier scheint irgendein Parameter nicht zu passen der genau dieses Problem hervorruft.

Habe schon alles abgegrast was nur möglich war aber dieses Problem ist irgendwie nirgend beschrieben oder erwähnt.

Wäre echt super wenn mir hier jemand weiterhelfen bzw. Tipps geben könnte was ich noch alles probieren kann.

Vielen Dank schon mal für eure Hilfe

LG

mandragora